

Mit Gott auf Du und Du

Sehnsucht mit Gott auf Du und Du zu sein
Was ist heute gleich oder anders als im Alten Testament?
Geistliche Entwicklungen brauchen Zeit



1

Von Gott eingefädelt Stille

Angeordnete Unterbrechungen aushalten und nutzen

- 40 Jahre Wüste
- 40 Tage auf dem Berg Gottes
- Wöchentlicher Ruhetag
- Jährliche Festzeiten
- Sabbatjahr
- Erlassjahr



2

Orte und Gestaltung der Begegnung mit Gott

Orte der Stille	Ziele der Stille
❖ Einsamkeit (Natur)	❖ Nähe von Gott suchen
❖ Abgeschiedenheit (Zelt)	❖ Gott alles sagen
❖ Mitten im Alltagschaos	❖ Gottes Willen erkennen
Prägungen der Stille	❖ Kraft erhalten
❖ Fest der Gemeinschaft	❖ Klärung / Beruhigung / Wegweisung
❖ Persönliche Begegnung	
❖ Reden, Hören, Ausschütten	

3



Raum schaffen für die Begegnung mit Gott



4

Stille als Lebensraum



Es lohnt sich!



5

Zum Vertiefen und Weiterdenken

- ❖ Wie äussert sich meine Sehnsucht mit Gott auf Du und Du zu sein?
- ❖ Wie erlebe ich die Beziehung zu Jesus von Herz zu Herz?
- ❖ Gebe ich mir Zeit für meine geistliche Entwicklung?
- ❖ Welche Rituale oder organisierten Unterbrechungen sind mir eine Hilfe?
- ❖ Wie schaffe ich es, Raum für Stille zu schaffen?
- ❖ Welche Orte der Stille sind mir eine Hilfe?
- ❖ Welche Prägungen der Stille erlebe ich?
- ❖ Inwiefern sehe ich meine Wünsche und Ziele der Stille erfüllt?
- ❖ Was ist mein nächster Schritt?

Bibelstellen: 2.Mo 14;18;23;24;32;33;34; 4.Mo 12,6f;
Hos 2,16; Joh 14,18;23;15,5; Rö 8,14ff;



